

Berlin, April 2008

Presseinformation No. 13.2

A trans Pavilion

Ort	<b>A trans Pavilion curated by Isolde Nagel</b> zeigt in den Hackeschen Höfen in der Ausstellungsserie 2008 <i>An intimac(it)y</i>
Architektinnen	<b>büro blickpunkt</b> <i>in flux</i>
Eröffnung	<b>Samstag, 10. Mai 2008 um 16 Uhr</b>
Ausstellungsdauer	<b>11. Mai – 28. Juni 2008</b>
Begrüßung	Miriam Bers, Kuratorin und Inhaberin von GoArt! Berlin Eva Tuerks und Juliane Wolf, büro blickpunkt Isolde Nagel
Öffnungszeiten	Do - Sa 14 – 19 Uhr u. n. Vereinbarung. Schaufenster rund um die Uhr. Während des DMY Berlin 2008 International Design Festival vom 21. - 25. 5. 2008 täglich von 14 – 19 Uhr (Do, 22. Mai von 14 – 21 Uhr)
Happy Talk zur Finissage des DMY	<b>Sonntag 25. Mai 2008</b> um 19 Uhr im <i>A trans Pavilion</i> Prof. Annett Zinsmeister (Berlin/Stuttgart), büro blickpunkt: Eva Tuerks + Juliane Wolf (Berlin) Moderation Isolde Nagel
Adresse	A trans Pavilion Die Hackeschen Höfe Hof III Rosenthalerstr. 40/41 D-10178 Berlin-Mitte www.atrans.org • in@atrans.org
Mit herzlichem Dank an	DMY Berlin 2008 Design Festival Etemit GmbH, Berlin Thorsten Fiebig Baugesellschaft mbH, Potsdam

büro blickpunkt positioniert sich auf der Grenze zwischen Architektur und Kunst – ihre Arbeiten beschäftigen sich damit, gerade diese Grenze auflösen. Die beiden Protagonistinnen Eva Tuerks und Juliane Wolf kreieren Gebäude, Innenräume, urbane Interventionen und Objekte mit dem Ziel, unerwartete Perspektiven zu schaffen, um die Umwelt neu zu sehen, anders zu sehen, rundum zu betrachten. Innerhalb der Ausstellungsserie *An intimac(it)y* wird ein Projekt für und mit dem *A trans Pavilion* geschaffen. Der Raum des Pavillons bleibt fast unverändert - nur die Hülle wird mit Farbe und Beton ergänzt. Die Eingriffe verändern den Charakter des Gebäudes und rücken die Potentiale des Materials ins Blickfeld. So werden beispielsweise durch den Farbauftrag auf der Glasfassade des Pavillons natürliche Fraktale erzeugt, die vielschichtige Assoziationen wecken. Die Interventionen wandeln sich im Rhythmus des Tages und entfalten ihre Wirkung vor Ort. Einfache Transformationen lassen Wesen und Erscheinung des existierenden Gebäudes in seiner Umgebung unerwartet anders erscheinen. Die Inszenierung der Schnittstelle von Innen- und Außenraum bietet dem Besucher zahlreiche Anknüpfungspunkte für die eigenen inneren Landschaften.

Die **Ausstellungseröffnung** feiern wir **am Samstag, den 10. Mai 2008 um 16 Uhr**. Dazu laden wir Sie und Ihre Freunde herzlich ein.

Der *A trans Pavilion* nimmt mit der Installation von büro blickpunkt teil am *DMY Berlin 2008 Design Festival 'The limit is the sky'* vom 21. – 25. Mai 2008.

Weitere Informationen bei Isolde Nagel +49 (0)173. 202 52 20 oder [www.atrans.org](http://www.atrans.org) und [www.bueroblickpunkt.de](http://www.bueroblickpunkt.de)